

Individuelle Förderung im Musikunterricht Skala - Lehrer (IFM-L)

Individual Support in Music Education

Harnischmacher & Schulz-Heidorf © 2018 – Universität der Künste Berlin



		trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
1	Ich gebe den Schüler*innen je nach Leistung unterschiedlich schwere Aufgaben.				
2	Ich lasse schnellere Schüler*innen schon zum Nächsten übergehen, wenn ich mit den langsamen noch übe oder wiederhole.				
3	Wenn die Schüler*innen etwas nicht verstanden haben oder nicht können, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.				
4	Von den Schüler*innen mit guten Leistungen verlange ich deutlich mehr.				
5	Leistungsstarken Schüler*innen gebe ich gern Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.				
6	Beim Musik machen variiere ich die Aufgabenstellung, um den Schüler*innen unterschiedlicher Leistungsstärken gerecht zu werden.				
7	Bei Gruppenarbeit unterscheide ich verschiedene Leistungsgruppen, die jeweils gesonderte Aufgaben erhalten.				
8	Wenn ich die Leistung einer Schülerin oder eines Schülers beurteilen will, vergleiche ich ihr/ sein erzieltes Ergebnis nicht so sehr mit den Ergebnissen seiner Klassenkameraden*innen, sondern mit den Ergebnissen, die diese Schülerin oder dieser Schüler zuvor bei vergleichbaren Aufgaben erzielt hat.				
9	Wenn eine schwächere Schülerin oder ein schwächerer Schüler sich verbessert, gebe ich ihr/ ihm eine gute Note, auch wenn die Qualität noch unter dem Durchschnitt liegt.				